

Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens behandelt wird

Rec'd PCT/PTO 19 MAY 2005		
Vom Anmeldeamt auszufüllen		
Internationales Aktenze 1535643		
Internationales Anmeldedatum		
Name des Anmeldeamts und "PCT International Application"		

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts (falls gewünscht) (max. 12 Zeichen) R. 303857 Bg/Ho Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG Verfahren und Vorrichtung zum Betrieb eines Einspritzsystems einer Brennkraftmaschine Feld Nr. II ANMELDER Diese Person ist gleichzeitig Erfinder Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats 0711/811-33128 anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes Telefaxnr.: angegeben ist.) 0711/811-331 81 ROBERT BOSCH GMBH Fernschreibnr.: Postfach 30 02 20 70442 Stuttgart Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Bundesrepublik Deutschland (DE) DE Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE die im Zusatzfeld Diese Person ist Anmelder alle Bestimalle Bestimmungsstaaten mit nur die Vereinigten für folgende Staaten: mungsstaaten Ausnahme der Vereinigten Staaten Staaten von Amerika angegebenen Staaten Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Diese Person ist amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder nur Anmelder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) Anmelder und Erfinder RUEGER, Johannes-Joerg Trauttmansdorffgasse 19/1 nur Erfinder (Wird dieses Kästchen 1130 Wien angekreuzt, so sind die nach-AT stehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt DE Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): AT Diese Person ist Anmelder alle Bestimnur die Vereinigten alle Bestimmungsstaaten mit die im Zusatzfeld für folgende Staaten: Ausnahme der Vereinigten Staaten mungsstaaten Staaten von Amerika angegebenen Staaten Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsblatt angegeben. Feld Nr. IV ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; ZUSTELLANSCHRIFT gemeinsamer Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den (die) Anmelder Anwalt vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu handeln als: Vertreter Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben) Telefaxnr.: ROBERT BOSCH GMBH Postfach 30 02 20 Fernschreibnr: 70442 Stuttgart Bundesrepublik Deutschland (DE) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Zustellanschrift: Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemeinsamer Vertreter bestellt ist und statt dessen im obigen Feld eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist.

Blatt Nr... 2....

Fortsetzung von Feld Nr	. III WEITE	NMELDER UND/ODE	R (WEITERE)	ERFIN
Wird keines der folgenden Name und Anschrift (Fam amtliche Bezeichnung Be	ilienname, Vorname		n vollständige	
zugeben. Der in diesem Fe	eld in der Anschrift a	angegebene Staat ist der St	taat des Sitzes o	
Wohnsitzes des Anmelders angegeben ist.)	, sofern nachstehend	nur Anmeider		
SCHULZ, Ud		Anmelder und Erfinder		
Kornblumeny		nur Erfinder (Wird dieses Kästchen		
71665 Vaihin DE	gen/Enz	angekreuzt, so sind die nach-		
				stehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat)	: DE		Sitz oder Wol	hnsitz (Staat): DE
Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten:	alle Bestim- mungsstaaten	alle Bestimmungss Ausnahme der Vere		nur die Vereinigten die im Zusatzfeld angegebenen Staaten
Wohnsitzes des Anmelders, angegeben ist.)	sofern nachstehend	The second secon		nur Anmelder
angegeeen ising				
				Anmelder und Erfinder
				nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
				angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)
				Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat)			Sitz oder Woh	angitz (Stoot):
			ļ	
Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten:	alle Bestim- mungsstaaten	alle Bestimmungsst Ausnahme der Vere		nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten
Wohnsitzes des Anmelders, angegeben ist.)	sofern nachstehend	kein Staat des Sitzes oder	Wohnsitzes	nur Anmelder
ungegeven us.				Anmelder und Erfinder
				Anmeider und Erfinder
•				nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
				angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)
				Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat):			Sitz oder Woh	neitz (Staat)
Diese Person ist Anmelder [				
für folgende Staaten:	alle Bestim- mungsstaaten	alle Bestimmungsst Ausnahme der Verei		nur die Vereinigten die im Zusatzfeld Staaten von Amerika angegebenen Staaten
Wohnsitzes des Anmelders, angegeben ist.)	sofern nachstehend k	kein Staat des Sitzes oder l	Wohnsitzes	nur Anmelder
				Anmelder und Erfinder
				nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nach-
		stehenden Angaben nicht nötig.)		
				Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat):			Sitz oder Wohr	nsitz (Staat):
Diese Person ist Anmelder	alle Bestim-	alle Bestimmungssta	naten mit F	nur die Vereinigten   die im Zusatzfeld
ür folgende Staaten:	ungsstaaten	Ausnahme der Verei		Staaten von Amerika angegebenen Staaten
Weitere Anmelder und	oder (weitere) Erfine	der sind auf einem Fortset	zungsblatt ange	geben.

Fe	ld Nr.	V BESTIMMUNG VON STAAT	EN A	Bitte die entsprechenden Kästchen ankreuzen; we	nigst	ens ein Kästchen muß angekreuzt werden.
Die	e folgen	nden Bestimmungen nach Regel 4.9	k a v	verden hiermit vorgenommen:		
Re	gionale	es Patent				
	AP ARIPO-Patent: GH Ghana, GM Gambia, KE Kenia, LS Lesotho, MW Malawi, MZ Mosambik, SD Sudan, SL Sierra Leone, SZ Swasiland, TZ Vereinigte Republik Tansania, UG Uganda, ZM Sambia, ZW Simbabwe und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Harare Protokolls und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben).					
	] EA					
	EP Europäisches Patent: AT Österreich, BE Belgien, BG Bulgarien, CH & LI Schweiz und Liechtenstein, CY Zypern, CZ Tschechische Republik, DE Deutschland, DK Dänemark, EE Estland, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreich, GB Vereinigtes Königreich, GR Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederlande, PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei TR Türkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Europäischen Patentübereinkommens und des PCT ist					
	OA OAPI-Patent: BF Burkina Faso, BJ Benin, CF Zentralafrikanische Republik, CG Kongo, CI Côte d'Ivoire, CM Kamerun, GA Gabun, GN Guinea, GQ Äquatorialguinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal, TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf des gepunkteten Linie angeben					
Nat		s Patent (falls eine andere Schutzrechts Vereinigte Arabische Emirate	art od	der ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte GM Gambia	auf a	ler gepunkteten Linie angeben): OM Oman
	!	Antigua und Barbuda	Ħ	HR Kroatien	Ħ	PG Papua-Neuguinea
		Albanien	H	HU Ungarn	H	PH Philippinen
-	}	Armenien	H	ID Indonesien	H	PL Polen
╟	!	Österreich	H	IL Israel	H	PT Portugal
	!	Australien	H	IN Indien	H	RO Rumänien
IH		Aserbaidschan	H	IS Island	H	RU Russische Föderation
旧		Bosnien-Herzegovina	Ħ	JP Japan		
lH		Barbados	H	KE Kenia		SC Seychellen
lH		Bulgarien	H	KG Kirgisistan	H	SD Sudan
		Brazilien	H	KP Demokratische Volksrepublik	H	SE Schweden
ľ		Belarus	Ħ	KR Republik Korea		SG Singapur
╽┌┐	<b>R7</b> 1	Belize	ш	KZ Kasachstan	$\Box$	SK Slowakei
lH		Kanada		LC Saint Lucia	H	SL Sierra Leone
ᅢ		& LI Schweiz und Liechtenstein	H	LK Sri Lanka	H	TJ Tadschikistan
IH		China	H	LR Liberia	H	TM Turkmenistan
		Kolumbien	님	LS Lesotho	H	TN Tunesien
님		Costa Rica	H	LT Litauen	H	TR Türkei
ᄖ		Kuba	님	LU Luxemburg	님	TT Trinidad und Tobago
H		Tschechische Republik	님	LV Lettland	Ш	1 1 Timuad und Tobago
		Deutschland	님	MA Marokko		TZ Vereinigte Republik Tansania
H			님	MD Republik Moldau	H	UA Ukraine
ш	DK.	Dänemark	ш	WID Republik Wordau		OA Okiane
	DM	Dominica	$\Box$	MG Madagaskar	$\Box$	UG Uganda
		Algerien		MK Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	$\boxtimes$	US Vereinigte Staaten von Amerika
	EC Ecuador					
H		Estland	$\overline{}$	MN Mongolei	$\Box$	UZ Usbekistan
H		Spanien	님	MW Malawi	님	VC St. Vincent und die Grenadinen
H			님	MX Mexiko	님	VN Vietnam
H		innland	H	MZ Mosambik	님	YU Jugoslawien
님		Vereinigtes Königreich	닖	NI Nicaragua	님	ZA Südafrika
님		Grenada	닏	<u> </u>	님	
$\vdash$		Georgien	닏	NO Norwegen	닏	ZM Sambia
Ш	GH (	Ghana	Ш	NZ Neuseeland	Ш	ZW Zimbabwe
Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind:						
닏			Щ	•	LI.	
<u> </u>	**		Ц_	ich zu den oben genannten Bestimmungen nime	<u> </u>	
						r anmeider nach Redel /I U Abcatz b auch alle.

Erklärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen: Zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen nimmt der Anmelder nach Regel 4.9 Absatz b auch alle anderen nach dem PCT zulässigen Bestimmungen vor mit Ausnahme der im Zusatzfeld genannten Bestimmungen, die von dieser Erklärung ausgenommen sind. Der Anmelder erklärt, daß diese zusätzlichen Bestimmungen unter dem Vorbehalt einer Bestätigung stehen und jede zusätzliche Bestimmung, die vor Ablauf von 15 Monaten ab dem Prioritätsdatum nicht bestätigt wurde, nach Ablauf dieser Frist als vom Anmelder zurückgenommen gilt. (Die Bestätigung (einschließlich der Gebühren) muß beim Anmeldeamt innerhalb der Frist von 15 Monaten eingehen.)

Feld Nr.	VI PRIORITÄ	TSANS CH				
741	Anmeldedatum	Ak chen der		Ist die früh	ng eine:	
1	rüheren Anmeldung Tag/Monat/Jahr)	früheren Anmeldung	Nationale Anmeldung: Staat	Regionale Anmeldung: * Regionales Amt	international Anmeldeamt	e Anmeldung:
Zeile (1) 25. Nov (25.11.0	ember 2002	102 54 844.7	Bundesrepublik Deutschland			
Zeile (2)	)					
Zeile (3)	)	·				
Zeile (4)	)			,		
Zeile (5)	)					
□ W	Veitere Prioritätsansprüc	the sind im Zusatzfeld an	gegeben		I	
internatio		teln <i>(nur falls die früher</i>		hneten früheren Anmeldi m Amt eingereicht worde		
sämtliche Zeile (1) Zeile (2) Zeile (3) Zeile (4) Zeile (5) Weitere, siehe Zusatzfeld  * Falls es sich bei der früheren Anmeldung um eine ARIPO-Anmeldung handelt, geben Sie mindestens einen Staat an, der Mitgliedstaat der Pariser Verbandsübereinkunst zum Schutz des gewerblichen Eigentums oder Mitglied der Welthandelsorganisation ist und für den oder das die frühere Anmeldung eingereicht wurde						
Feld Nr. V	VII INTERNATIO	NALE RECHERCHE	NBEHÖRDE			-
Wahl der internationalen Recherchenbehörde (ISA) (falls zwei oder mehr als zwei internationale Recherchenbehörden für die Ausführung der internationalen Recherche zuständig sind, geben Sie die von Ihnen gewählte Behörde an; der Zweibuchstaben-Code kann benutzt werden): ISA/						
Antrag auf Nutzung der Ergebnisse einer früheren Recherche: Bezugnahme auf diese frühere Recherche (falls eine frühere Recherche bei der internationalen Recherchenberörde beantragt oder von ihr durchgeführt worden ist):  Datum (Tag/Monat/Jahr): Aktenzeichen Staat (oder regionales Amt)						
Feld Nr. VIII ERKLÄRUNGEN						
			ärungen (Kreuzen Sie unte Erklärung deren Anzahl ar			Anzahl der Erklärungen
	Feld Nr. VIII (i)	Erklärung hinsichtlich	der Identität des Erfind	ders	:	
				Anmelders, zum Zeitpun 1 beantragen und zu erha		
	Feld Nr. VIII (iii) Erklärung hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, zum Zeitpunkt des internationalen Anmeldedatums, die Priorität einer früheren Anmeldung zu beanspruchen :					
		Erfindererklärung (nur Staaten von Amerika)	im Hinblick auf die Be	estimmung der Vereinigt	ten :	
		Erklärung hinsichtlich von der Neuheitsschäd		rungen oder Ausnahmen	:	

Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE					
Diese internationale Anmeldung enthält	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgend				
(a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter:	Unterlagen bei (krenzen Sie die emsprechenden Kästchen an und gehen Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl				
	der beiliegenden Exemplare an)	Anzahl			
Antrag (inklusive Erklärungsblätter) : 5	I Blatt für die Gebührenberechnung	: 1			
Beschreibung (ohne	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:			
Sequenzprotokolle and/oder Diesbezügliche Tabellen) : 11	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	:			
Ansprüche : 4	4. Kopien der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeichen (falls vorhanden)	:			
Zusammenfassung : I	5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift	:			
Zeichnungen : 4	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld VI durch folgende Zeilennummer gekennzeichnet:	:			
Teilanzahl : 25	7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Sprache	e: .			
Sequenzprotokolle :	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder biologi: Material	schem :			
Diesbezügliche Tabellen : (für beide, Anzahl der Blätter, soweit auf Papier eingereicht	9. Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form (Art und Anzahl der Datenträger)	:			
wird, unabhängig davon, ob zusätzlich auch in computer-					
lesbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c))	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen Recherche nach Regel 13ter (und				
Gesamtanzahl : 25	nicht als Teil der internationalen Anmeldung) :  (ii) / (nur falls Feld (b)(i) oder (c)(ii) in der linken Spalte	:			
(b) ausschließlich in computerlesbarer Form (Abschnitt 801 (a)(i))	<ul> <li>(ii) (nur falls Feld (b)(i) oder (c)(ii) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der</li> </ul>				
(i) Sequenzprotokolle	internationalen Recherche nach Regel 13ter:	:			
(ii) diesbezügliche Tabellen (c)) auch in computerlesbarer Form	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten				
(Abschnitt 801 (a)(ii))	Sequenzprotokollen identisch ist (sind):	:			
(i) Sequenzprotokolle (ii) diesbezügliche Tabellen	Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammenhang mit Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenträger)	:			
	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen				
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen sich befinden:	Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung):	:			
(i) Sequenzprotokolle	(ii) (nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken Spalte				
(ii) diesbezügliche Tabellen	angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der				
(zusätzlich eingereichte Kopien unter	internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-quater):	:			
Punkt 9(ii) in der rechten Spalte angeben):	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die				
***************************************	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten				
	Tabellen identisch ist (sind)  11. Sonstige (einzeln aufführen):	•			
	Abschrift(en) für Prioritätsbeleg(e)	: 1			
Abbildung der Zeichnungen, die	Sprache, in der die				
mit der Zusammenfassung	internationale Anmeldung				
veröffentlicht werden soll (Nr.): 5	eingereicht wird: Deutsch				
Feld Nr. IX UNTERSCHRIFT DES ANM Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben de	ELDERS ODER DES ANWALTS r Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeu	tia aus dam Antras			
ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichne	el.	ing aus dem Amirag			
ROBERT BOSCH GMBH	· / )				
	RVEGER, Johannes-Joerg SCHULZ Udo				
J.	VIA MI				
Buttgereit	Aldo School				
	— ,				
1 Datum des tetallablishen Finnense dieser	Volg Anmeldeakol auszufüllen	2			
Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung	2.2	Zeichnungen			
3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen					
<ul> <li>zur Vervollständigung dieser internationalen Anmele</li> <li>Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderter Richtigstellung nach Artikel 11(2) PCT:</li> </ul>		nicht ein-			
5. Internationale Recherchenbehörde	6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zu	gegangen:			
(falls zwei oder mehr zuständig sind) ISA/	der Recherchengebühr aufgeschoben	Lamung			
	Vom Internationalen Büro auszufüllen				
Datum des Eingangs des Aktenexemplars Beim Internationalen Büro:					

PCT

.AD	LATT FÜR DIE GEBÜHF BERECHNUNG	Vo eldeamt auszufüllen		
ъ		Internationales Aktenzeichen		
Alet	Anhang zum Antrag	Internationales Aktenzeichen		
1	r Anwalts R. 303857 Bg/Ho	Eingangsstempel des Anmeldeamts		
An	melder Robert Bosch GmbH Postfach 30 02 20, D-70442 Stuttgart			
BE	RECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN			
1.	ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR	90, T		
2.	RECHERCHENGEBÜHR			
	Die internationale Recherche ist durchzuführen von			
	(Sind zwei oder mehr Internationale Recherchenbehörden für die			
,	ist der Name der Behörde anzugeben, die die internationale Rech INTERNATIONALE GEBÜHR	nerche durchfuhren soll.)		
3.	Grundgebühr	·		
ļ	Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX Anwendung findet, Teilanzahl			
<u> </u>	Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX keine Anwendung findet, Gesa	mtanzahl an Blättern 22		
b1	umfaßt die ersten 30 Blätter	444, b1		
-	1	b2		
b2	x 10, =	D2		
	Anzahl der Blätter Zusatzgebühr über 30			
b3	zusätzliche Komponente (nur falls der Sequenzprotokollteil der Beschreibung in computerlesbarer Form nach Abschnitt			
	801(a)(i), oder sowohl in dieser Form als auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii) eingereicht wird):	·		
	x =	b3		
	Zusatzgebühr			
	Addieren Sie die in Feld b1, b2 und b3 eingetragenen			
	Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld B ein	444, B		
	Bestimmungsgebühren			
	Die internationale Anmeldung enthält 4 Bestimmungen.			
	$\frac{4}{\text{Anzahl der zu zahlenden}} \times \frac{96,}{\text{Bestimmungsgebühr}} =$	384, D		
	Bestimmungsgebühren (maximal 5)			
	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen			
	Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein			
	(Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben o			
	einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende (			
4.	25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)			
		20, 11		
	GESAMTBETRAG DER ZU ZAHLENDEN GEBÜHREN. Addieren Sie die in den Feldern T, S, I und P eingetragenen Beträ	ge, 1.883,		
	und tragen Sie die Summe in das nebenstehende Feld ein			
П	Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt			
	LUNGSWEISE			
		·		
	Abbuchungsauftrag Postanweisung Barzahlung (siehe unten)	Kupons		
	Scheck Bankwechsel Gebührenmar	ken Sonstige (einzeln angeben):		
ABB	UCHUNGSAUFTRAG- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTRA			
	Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern			
$\boxtimes$	Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag de	r Gebühren Kontonummer: 346 248 100, Dresdner Bank AG		
$\boxtimes$	(dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorso Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlaube			
Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags  Name: ROBERT BOSCH GMBH				
der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben.  Unterschrift:				
$\boxtimes$	Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsb	eleges Nr. 35/71 AV Buttgereit		